

Pfirsichpflaume

Synonyme: Herrenpflaume (Rote), Monsieur



Wissenswertes und Herkunft

Diese Sorte wurde bei der Inventarisierung in verschiedenen Kantonen der Deutschschweiz und Romandie entdeckt.

Fruchtbeschreibung optisch

Grösse, Gewicht: gross (41-55 g), Ø 41.3g

Farbe der Haut: orange, purpur, gelbgrün

Deckfarbe, Anteil: violett/schwarz, hoch (-75%) bis sehr hoch (-100%)

Bereifung:

schwach	mittel	stark
---------	---------------	-------

Form: kugelig

Tiefe der Bauchfurche:

fehlend	flach	mittel	tief
---------	--------------	---------------	------

Berostung der Haut:

schwach

Position und Lage des Stempelpunktes:

mittig, in Grübchen

Stiellänge und -dicke:

kurz (< 1,5 cm) bis mittel (1,5-2 cm), mittel

Fruchtfleischfarbe: weisslich bis gelb

Bemerkungen Frucht:

Helle, berostete Lentizellen, oft dunkel umhöft. Stempelpunkt-Grübchen teilweise auffallend tief. Tiefe der Bauchfurche variiert, oft mittel oder flach, aber z.T. auch tief.



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Landwirtschaft
Agroscope

FRUCTUS

Die Vereinigung zur Förderung alter Obstsorten
L'association pour la sauvegarde du patrimoine fruitier



Fruchtbeschreibung Degustation

Hautdicke:

dick

Fruchtfleisfestigkeit:

sehr weich	weich	mittel	fest	sehr fest
------------	-------	--------	------	-----------

Saftigkeit:

trocken	mittel	saftig
---------	--------	--------

Geschmack:

s. sauer	sauer	ausgegl.	süss	s. süss
----------	-------	----------	------	---------

Art des Geschmacks:

fein aromatisch bis aromatisch

Grösse des Steins im Verhältnis zur Frucht:

mittel

Steinlöslichkeit vom Fruchtfleisch:

mittel bis gut

Erntereife:

früh bis mittel

Verwendung:

Tafel, Kochen, Konserve

Bemerkungen Degustation:

Haut leicht zäh und bitter oder sauer, bei Vollreife gutes Aroma.

Gesamturteil:

Tafelzwetschge: mittel bis gut (variiert sehr stark, z.T. schlecht) (subjektive Bewertung)

Toleranz gegenüber Krankheiten

Bakterienbrand:

k.A.

Blüten- und Zweigdürre:

k.A.

Fruchtmonilia:

k.A.

Narrenzetschge:

k.A.

Sharka:

k.A.

Zwetschgenrost:

k.A.

Baumeigenschaften (auf Myrobolan):

Wuchsform:



Wuchsstärke:

s. schwach	schwach	mittel	stark	s. stark
------------	---------	--------	-------	----------

Kurztriebgnarierung:

s. schwach	schwach	mittel	stark	s. stark
------------	---------	--------	-------	----------

Blütezeitpunkt:

mittel bis spät

Bemerkungen Baum:

Verzweigung mittel bis stark, Kronenstabilität mittel bis sparrig. Ertragseintritt eher spät, mittelgrosser Ertrag. Fremdbefruchter.

Weiterführende Daten

www.pgrel.admin.ch



Gengruppe: 122 (CH)

COLLNUMB: div., für Sortenblatt v.a. 112620 und Ho611 berücksichtigt, für die Baumeigenschaften 112620

Diese Sorte wird im Inventar auch unter folgenden Namen erhalten: diverse: u.a. Herrenpflaume, Prune Madeleine, rote Reineclaude

Literaturangaben:

Schaer E. (1952) *Pflaumen- und Zwetschensorten der Schweiz*. Buchverlag Verbandsdruckerei AG, Bern, S. 28

Szalatnay D. et al. (2011) *Früchte, Beeren, Nüsse*. Haupt Verlag, Bern, S.709

k.A. = keine Angaben

s. = sehr

Impressum

Herausgeber: Agroscope & FRUCTUS

Redaktion: B. Hänni, R. Andreoli, J. Schierscher

Auskünfte: Agroscope, Genressourcen Obst

Foto: www.pgrel.admin.ch

Version: Februar 2023